

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landkreis Spree- Neiße/ Wokrejs Sprjewja- Nysa
Kontaktstelle	Stabsstelle ÖPNV, Beteiligungscontrolling, Strukturentwicklung
Zu Händen	Frau Linke
Postanschrift	H.- Heine- Str. 1
Ort	03149 Forst (Lausitz)
Telefon	0356298610205
E-Mail	z.controlling@lkspn.de
URL	www.lkspn.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YRAHYGX>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YRAHYGX/documents>

Art und Umfang der Leistung

Juristische Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der

Vergabe von Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs im Linienbündel SPN-West im Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa.

Der Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja- Nysa beabsichtigt die Neuvergabe von Leistungen zur Erbringung von Dienstleistungen im integrierten öffentlichen Straßen-personennahverkehr im Gebiet des Landkreises Spree-Neiße, mit Teilleistungen auf den Gebieten der Stadt Cottbus/ Chósebusz sowie der Landkreise Dahme Spreewald und Oberspreewald-Lausitz.

Der Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa benötigt zur Vorbereitung und Durchführung dieser Vergabe juristische Unterstützung. Die entsprechend erforderlichen Leistungen sind für alle Verfahrensarten (Direktvergabe und funktionale Ausschreibung mit Verhandlungsverfahren) anzubieten.

Die angefragte Leistung umfasst die Begleitung des Gesamtprozesses von der Konzeption, Planung und Durchführung des Verfahrens bis zur Zuschlagserteilung und darüber hinaus die juristische Beratung in möglichen Vergabeprüfungs- und Beschwerdeverfahren.

Der Zuschlag wird - vorbehaltlich einer Aufhebung des Verfahrens - auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja- Nysa
Postanschrift	H.- Heine- Str. 1
Ort	03149 Forst (Lausitz)

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Es wird für die Leistungsbausteine 1. bis 6. und 9 von einem Leistungszeitraum von April 2025 bis Dezember 2027 ausgegangen.

Für die Leistungsbausteine 7 und 8 kann kein Zeithorizont benannt werden, weil die Dauer eines eventuellen Nachprüfungsverfahrens nicht bekannt ist.

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn 04.04.2025

Ende 31.12.2027

Zuschlagskriterien

	Kriterium	Gewichtung
	Preis	50%
	Fachliche Qualifikatio	50 %
Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien:	Der Zuschlag wird - vorbehaltlich einer Aufhebung des Verfahrens - auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.	
	Kriterium Preis Hier werden die jeweiligen Gesamtpreise der eingereichten Angebote betrachtet. Das günstigste Angebot erhält die volle Punktzahl (50 Punkte). Die Bepunktung der anderen Angebote erfolgt entsprechend der prozentualen Abweichung vom preisgünstigsten Angebot. Angebote, deren Gesamtpreis das Doppelte (oder mehr) des Preises des günstigsten wertbaren Angebotes beträgt, werden im Kriterium Preis mit 0 Punkten bewertet.	
	Kriterium Fachliche Qualifikation Zur Sicherstellung einer fachgerechten Durchführung der zu erbringenden Leistungen müssen der/die Projektleiter/in und stellvertretende Projektleiter über fachspezifische Kenntnisse und Erfahrung verfügen. Darüber hinaus muss auch der Bieter entsprechende Erfahrungen nachweisen können. Fehlende Referenzen sowie nicht vorhandene Berufsabschlüsse für die Projektleitung und stellvertretende Projektleitung führen zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Die einzelnen Aspekte werden mit Punkten bewertet, wobei die Summe der Einzelbewertungen die Endpunktzahl für dieses Kriterium ergibt. In diesem Kriterium sind maximal 50 Punkte zu erreichen. Die entsprechenden Nachweise sind dem Angebot beizufügen. Als Stichtag für die Berufserfahrung in vollen Jahren gilt das Datum der Angebotsausschreibung. Die fachliche Qualifikation ist anhand von: - Bescheinigungen und Projekterfahrungen über die berufliche Eignung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen - Aufstellung von Referenzen über die fachliche Expertise des Bieters bei der Durchführung von vergleichbaren Beratungsleistungen innerhalb der letzten zehn Jahre nachzuweisen. Hinweis: Der Nachweis der aktuellen Referenzen sowie der Berufs- und Projekterfahrung kann durch Angabe der jeweiligen Auftraggeber, mit Ansprechpartner und Inhalt des Auftrages in tabellarischer Form erfolgen.	

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis über die Erlaubnis zur Berufsausübung

Mit dem Angebot ist ein Nachweis von aktuellen Referenzen und Projekterfahrungen zu vergleichbaren Projekten im kÖPNV vorzulegen.

1. Der Bewerber muss über umfangreiche Erfahrungen auf allen Gebieten verfügen, die zur Vorbereitung und Begleitung derartiger Projekte notwendig sind. Insbesondere ist ein fundiertes Know-how in der Beratung öffentlicher Aufgabenträger im Bereich des KÖPNV, in der Durchführung von ÖPNV-Vergaben, dem Abschluss von Verkehrsleistungsverträgen im ÖPNV und der dazu notwendigen vergaberechtlichen Kenntnisse nachzuweisen.
 2. Es sind die voraussichtlich zum Einsatz kommenden Mitarbeiter für das geplante Projekt zu benennen. Dies schließt die Angabe zu den konkreten Projekterfahrungen und Qualifikationen ein.
 3. Geschäftsbeziehungen des Bewerbers und der mit ihm verbundenen Unternehmen im ÖPNV und direkte bzw. indirekte Beteiligungen an Unternehmen im ÖPNV, soweit sie diese Ausschreibung betreffen, sind offenzulegen.
 4. Vorlage der Referenzliste
 - Angabe der wesentlichen, in den letzten 10 Jahren im Zusammenhang mit der Beratung zur Vergabe von ÖPNV-Leistungen, erbrachten Leistungen mit folgender Gliederung:
 - o Beschreibung des Auftragsgegenstandes und der erreichten Ergebnisse
 - o Tätigkeitszeitraum
 - o Auftraggeber
- Zu den Punkten 1 - 4 sind in dem Angebot Aussagen zu treffen und Nachweise und Unterlagen beizulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweis Berufsgenossenschaft
- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung für Sach- und Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 1,0 Mio. Euro

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Vorlage von Studiennachweisen, Bescheinigungen und einschlägige Berufserfahrungen über die berufliche Eignung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen
- Referenzen über einschlägige Berufserfahrungen innerhalb der letzten zehn Jahre

Sonstige

Geforderte Unterlagen, die dem Angebot nicht beigelegt sind, werden nachgefordert.

Sofern die Unterlagen auch bei Nachforderung innerhalb der gesetzten Frist nicht eingereicht werden, führt dies zum Ausschluss des Angebotes.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Vorauszahlungen werden nicht geleistet.

Die Zahlungen erfolgen nach Abschluss und Abnahme der Leistung und nach Rechnungslegung zu den jeweiligen Leistungsbausteinen. In jedem Fall ist bei Rechnungslegung ein detaillierter Leistungsnachweis über die abzurechnende Leistung analog des Aufbaus der Leistungsbeschreibung vorzulegen.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

05.02.2025 um 13:00 Uhr
03.04.2025

Zusätzliche Angaben

Verfahrensablauf

Ablauf der Frist für den Eingang von Bieterfragen 28.01.2025
Übersendung des letzten Fragen-Antworten-Katalogs 29.01.2025
Ablauf der Frist für den Eingang der Angebote 05.02.2025, 13:00 Uhr
(Ende Angebotsphase)
Zuschlagserteilung 03.04.2025
Bekanntmachungs-ID: CXP9YRAHYGX